

Sonntag

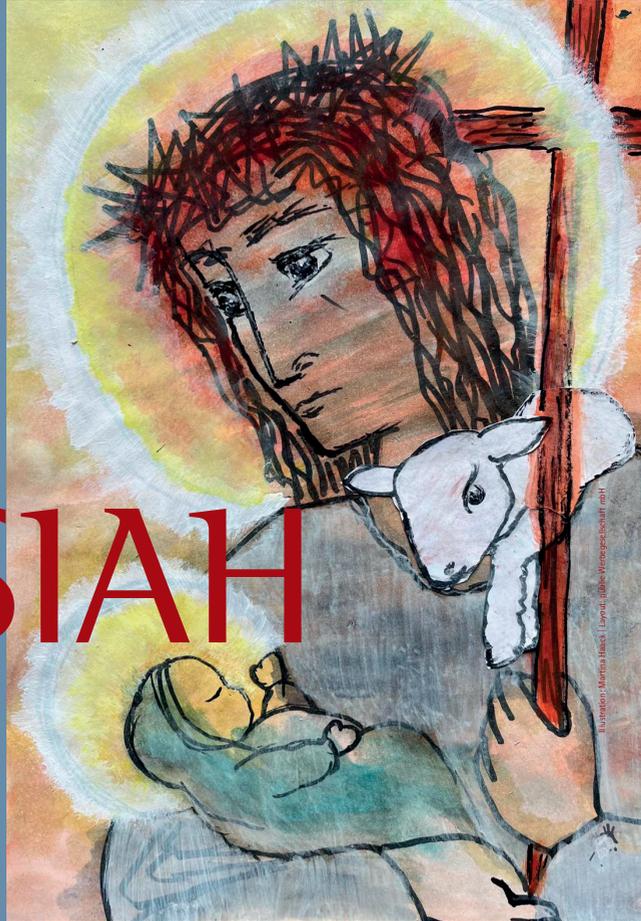
09.06.2024

17:00 Uhr | 16:30 Uhr Einlass
Stadtkirche
Wermelskirchen

KAMMER
CHOR
WERMELSKIRCHEN

MESSIAH

Georg Friedrich Händel



KAMMERCHOR

Veronika Madler, Sopran

Henriette Gödde, Alt

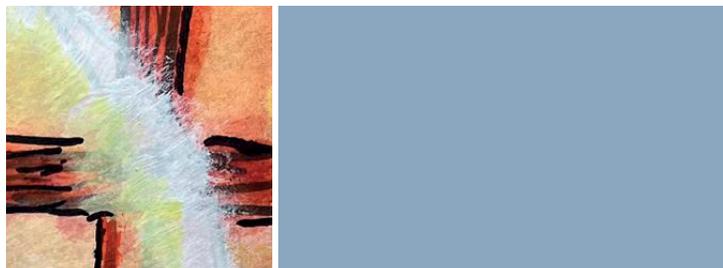
Martin Logar, Tenor

Thilo Dahlmann, Bass

Consortium Musica Sacra Köln

Leitung: Kantor Andreas Pumpa

www.kantorei-wermelskirchen.de/kammerchor



Programm:

Messiah HWV56
 Georg Friedrich Händel – Oratorium in drei Teilen
 Dubliner Fassung 1741 in historischer Aufführungspraxis

Pause nach Teil 1: ca. 20 min
 Erfrischungen sind nebenan im Gemeindehaus erhältlich!

Begrüßung: Pfarrer Dr. Volker Lubinetzki

Ausführende:

Veronika Madler (Sopran)
 Henriette Gödde (Alt)
 Martin Logar (Tenor)
 Thilo Dahlmann (Bass)
 Consortium Musica Sacra Köln
 KAMMERCHOR der Evangelischen Kirchengemeinde Wermelskirchen

Leitung: Kantor Andreas Pumpa



Georg Friedrich Händel (1685 – 1759)

Georg Friedrich Händel erblickt am 23. Februar 1685 in Sachsen, genauer in Halle an der Saale das Licht der Welt als Sohn des Barbiers und Wundarztes Georg Händel und seiner zweiten Frau Dorothea. Als er in der frühen Kindheit seine Liebe zur Musik entdeckt, erntet er das Unverständnis des Vaters. Dieser hat für seinen Sohn eine Karriere als Jurist vorgesehen und kein Verständnis für dessen künstlerische Ambitionen. Nach seinen ersten Übungsversuchen auf dem Clavichord erteilt er dem Junior kurzerhand Musikverbot. Georg Friedrich lässt sich aber nicht abhalten, übt heimlich weiter. Eines Tages folgt er dem Vater, der dem Herzog Johann Adolph als Arzt verpflichtet ist, an den Hof nach Weißenfels. Der Junge, zu dieser Zeit etwa zehn Jahre alt, spielt bei Hofe vor – und erntet die Begeisterung des Herzogs. Nun hat selbst der Vater keine Argumente mehr, seinem Jungen das Musizieren zu verbieten. Er ermöglicht ihm eine Ausbildung bei Friedrich Wilhelm Zachow, seinerzeit Organist in der Marktkirche von Halle. Zachow, der einen ausgezeichneten Ruf genießt, erkennt das Talent des jungen Händel und bildet ihn an verschiedenen Instrumenten aus.

Dem väterlichen Wunsch folgend beginnt Händel 1702 zwar ein Jurastudium, doch schon wenig später kommt wieder die Musik dazwischen: Der junge Händel nimmt für kurze Zeit eine Stelle als Organist an der reformierten Schloss- und Domkirche in Halle an. Bereits 1703 zieht es Georg Friedrich Händel nach Hamburg. Die Stadt genießt schon damals einen sehr guten Ruf durch ihr vielfältiges Musikleben. Besonders die Oper am Gänsemarkt befindet sich in ihrer Blütezeit. Händel fängt im Orchester der Oper am Gänsemarkt an, spielt die zweite Geige, kurze Zeit später auch Cembalo. Ein Zubrot verdient er sich mit Musikunterricht. In dieser Zeit steckt Händel bereits in den Vorbereitungen zu seiner Oper „Almira“, die in Hamburg am 8. Januar 1705 mit großem Erfolg uraufgeführt wird.



1706 reist Händel nach Italien und bleibt dort für einige Jahre. Nach einem kurzen Intermezzo als Kapellmeister bei Georg Ludwig von Hannover, dem Kurfürsten, siedelt 1712 Händel nach London über und steigt rasch zum Publikumsliebbling und inoffiziellen englischen Nationalkomponisten auf, nicht zuletzt dank der Wassermusik für König Georg I.

Als Opernunternehmer aber hat er auch immer wieder mit Problemen zu kämpfen und musste mehrere Bankrotte verkraften. Der Kampf mit rivalisierenden Opernhäusern um die Gunst von Starsängern und Publikum belastet Händel so sehr, dass er 1737 sogar einen Schlaganfall erlitt. Alles in allem schien es ihm ratsam, sich auf einem weniger nervenaufreibenden Gebiet zu versuchen: dem Oratorium. Diese Musikgattung gab es bis dahin auf englischen Boden aufgrund der Distanzierung der anglikanischen Kirche vom Katholizismus nicht.

Messiah HWV 56

In nur 24 Tagen vollendet er 1741 sein bedeutendstes Werk, den „Messias“, im Jahr danach findet die Uraufführung in Dublin statt. Ein Oratorium über Jesus Christus, mit dem Heiligen Evangelium als Libretto-Text und Jesus in Person eines Gesangssolisten auf der Bühne – das mochte deutschen Protestanten wie Bach erlaubt sein, aber im Land der Anglikanischen Kirche galt es als absolutes Tabu (aufgeweicht wurde dieses Verbot erst 250 Jahre später von einem gewissen Andrew Lloyd Webber.) Händel musste also wohl oder übel darauf verzichten, Jesus als Person auftreten zu lassen. Er löste das Dilemma elegant, indem er hauptsächlich auf prophetische Texte des Alten Testaments zurückgriff.

Nur der erste Teil, der die Ankündigung des Messias und die Geburt Christi umfasst, verwendet neben Büchern der Propheten die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukas-Evangelium.



KAMMER
CHOR
WERMELSKIRCHEN

Der zweite Teil vollbringt das Kunststück, die Passion fast ausschließlich mit Worten des Propheten Jesaja und der Psalmen zu erzählen – und nicht, wie Bach, das Matthäus-Evangelium zu vertonen.

Der dritte Teil, der die Erlösung der Menschheit thematisiert, stützt sich auf die Paulusbriefe. Auf diese Weise gelang es, Jesus Christus aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten, ohne ihn selbst sprechen zu lassen.

Ein Nebeneffekt dieser eher reflektierenden als dramatischen Erzählweise: Die Musik rückt in den Mittelpunkt. Das konnte Händel nur recht sein, gab es ihm doch Gelegenheit, seine opernerprobte Tonsprache auszureizen.

Schon im ersten Accompagnato (= Sprechgesang, das vom Orchester begleitet wird) Comfort ye my people spiegelt sich die Gewissheit der Erlösung. Die Alt-Arie But who made abide the day of his coming? dagegen verfällt immer wieder in furchtsames Prestissimo (= äußerst schnelles Tempo). In der Bass-Arie The people that walked in darkness hellt sich das Moll genau dann nach Dur auf, wenn „das Volk, das im Finstern wandelt, ein großes Licht sieht“.

Fast in jedem Stück lassen sich solche mit viel Liebe zum Detail gestalteten Wort-Ton-Bezüge finden, am stärksten jedoch im Accompagnato Thy rebuke hath broken his heart im zweiten Teil, das die Schmerzen der Passion mit abenteuerlichen Modulationen durch sämtliche (!) Tonarten nachzeichnet.

Die Aufführung des „Messiah“ wird für Händel ein großer Erfolg. Zahlreiche weitere Oratorien folgen. Am Karsamstag, dem 14. April des Jahres 1759, stirbt Georg Friedrich Händel 74-jährig in den frühen Morgenstunden in London. Begraben wird er nach seinem Wunsch in Westminster Abbey. Händel hinterlässt ein umfassendes Werk mit mehr als 40 Opern und 25 Oratorien. In seinen wenigen erhaltenen handschriftlichen Notizen findet sich der Satz: *Mag schwinden das Leben, mag nahen der Tod. Wir können nicht sinken, denn der Helfer ist Gott.*



PART THE FIRST

1. Symphony

Grave
Allegro moderato

2. Accompagnato (Tenor)

Comfort ye, comfort ye my people,
saith your God.
Speak ye comfortably to Jerusalem,
and cry unto her,
that her warfare is accomplished,
that her iniquity is pardoned.
The voice of him that crieth in the
wilderness;
prepare ye the way of the Lord;
make straight in the desert
a highway for our God.
(Isaiah 40: 1-3)

3. Air (Tenor)

Ev'ry valley shall be exalted,
and ev'ry moutain and hill made low;
the crooked straight and the rough
places plain.
(Isaiah 40: 4)

4. Chorus

And the glory of the Lord shall be
revealed,
and all flesh shall see it together:

ERSTER TEIL

1. Sinfonia

Grave
Allegro moderato

2. Accompagnato (Tenor)

Tröste, tröste mein Volk,
spricht dein Gott.
Redet trostreich mit Jerusalem
und ruft ihr zu,
dass ihr Kriegsdienst zu Ende,
dass ihre Missetat vergeben ist.
Es ist seine Stimme, die verkündigt in
der Wildnis:
Bereitet dem Herrn den Weg,
ebnet in der Wüste
einen Pfad für unsern Gott.
(Jesaja 40: 1-3)

3. Arie (Tenor)

Jedes Tal soll erhöht werden,
und jeden Berg und Hügel macht tief,
das Krumme gerade und die unebe-
nen Stellen glatt.
(Jesaja 40: 4)

4. Chor

Und die Herrlichkeit des Herrn wird
offenbart,
und alles Fleisch miteinander soll es

for the mouth of the Lord hath
spoken it.
(Isaiah 40: 5)

5. Accompagnato (Bass)

Thus saith the Lord, the Lord of hosts:
Yet once a little while and I will
shake
the heavens and the earth,
the sea and the dry land.
And I will shake all nations;
and the desire of all nations shall
come.
(Haggai 2: 6-7)
The Lord, whom ye seek,
shall suddenly come to His temple,
even the messenger of the Covenant,
whom you delight in;
behold, He shall come,
saith the Lord of hosts.
(Malachi 3: 1)

6. Air (Alto)

But who may abide the day of His
coming,
and who shall stand when He
appeareth?
For He is like a refiner's fire.
(Malachi 3: 2)

7. Chorus

And He shall purify the sons of Levi,
that they may offer unto the Lord
an offering in righteousness.
(Malachi 3: 3)

Recitative (Alto)

Behold, a virgin shall conceive
and bear a son, and shall call
His name Emmanuel, God with us.
(Isaiah 7: 14; Matthew 1: 23)

sehen:
denn des Herrn Mund hat es verheißen.
(Jesaja 40: 5)

5. Accompagnato (Baß)

So spricht der Herr der Heerscharen:
Noch eine kleine Zeit, und ich werde
erschüttern
die Himmel und die Erde,
die See und das trockene Land,
und ich werde aufrütteln alle Völker,
und die Sehnsucht aller Völker wird
erscheinen.
(Haggai 2: 6-7)
Der Herr, den ihr sucht,
kommt plötzlich zu seinem Tempel,
selbst der Bote des neuen Bundes,
an dem ihr euch erfreut,
sehst, er wird erscheinen,
so spricht der Gott der Heerscharen.
(Maleachi 3: 1)

6. Arie (Alt)

Doch wer kann bestehen den Tag
seiner Ankunft?
Und wer wird es ertragen, wenn er
erscheint?
Denn er ist wie eines Läuterers Feuer.
(Maleachi 3: 2)

7. Chor

Und er wird reinigen die Söhne Levis,
dass sie dem Herrn darbringen können
ein Opfer in Gerechtigkeit.
(Maleachi 3: 3)

Rezitativ

Siehe, eine Jungfrau wird schwanger
werden
und einen Sohn gebären, und sie
werden ihn nennen Emmanuel: "Gott
mit uns".
(Jesaja 7: 14, Matthäus 1: 23)

8. Air and Chorus (Alto, Chor)

O thou that tellest good tidings to Zion,
get thee up into the high mountain.
O thou that tellest good tidings to Jerusalem,
lift up thy voice with strength;
lift it up, be not afraid;
say unto the cities of Judah,
behold your god! (Isaiah 40: 9)
Arise, shine, for thy light is come,
and the glory of the Lord is risen upon thee.
(Isaiah 60: 1)

9. Accompagnato (Bass)

For behold, darkness shall cover the earth,
and gross darkness the people;
but the Lord shall arise upon thee,
and His glory shall be seen upon thee.
And the Gentiles shall come to thy light,
and kings to the brightness of thy rising.
(Isaiah 60: 2-3)

10. Air (Bass)

The people that walked in darkness
have seen a great light;
and they that dwell in the land
of the shadow of death,
upon them hath the light shined.
(Isaiah 9: 2)

8. Arie und Chor (Alt, Chor)

O du, die du Zion frohe Botschaft verkündigst,
steige auf zu dem hohen Berge;
o du, die du Jerusalem frohe Botschaft bringst,
erhebe deine Stimme mit Macht,
erhebe sie
und fürchte dich nicht;
verkündige den Städten Judas:
Seht euern Gott. (Jesaja 40: 9)
Mache dich auf, strahle, denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des Herrn ist über dir erschienen.
(Jesaja 60: 1)

9. Accompagnato (Baß)

Denn siehe, Finsternis wird die Erde bedecken
und großes Dunkel die Menschen:
Aber der Herr wird über dir aufgehen,
und seine Herrlichkeit wird über dir erscheinen,
und die Heiden werden kommen zu deinem Licht,
und die Könige zum Glanz deines Aufgangs.
(Jesaja 60: 2-3)

10. Arie (Baß)

Das Volk, das im Finstern wandelt,
hat ein großes Licht gesehen,
und die im Land
des Todesschattens wohnen,
über ihnen ist das Licht erschienen.
(Jesaja 9: 2)

**11. Chorus**

For unto us a child is born,
unto us a son is given,
and the government shall be upon
His shoulder;
and His name shall be called Wonderful,
Counsellor, the mighty God, the Everlasting Father, the Prince of Peace.
(Isaiah 9: 6)

12. Pifa

Pastoral Symphony

Recitative (Soprano)

There were shepherds abiding in the field,
keeping watch over their flocks by night.
(Luke 2: 8)

13. Accompagnato (Soprano)

And lo, the angel of the Lord came upon them,
and the glory of the Lord shone round about them, and they were sore afraid.
(Luke 2: 9)

11. Chor

Denn es ist uns ein Kind geboren,
es ist uns ein Sohn gegeben,
und die Herrschaft soll auf seiner Schulter liegen,
und sein Name soll heißen Wunderbar,
Ratgeber, der starke Gott, der ewige Vater,
des Friedens Fürst.
(Isaiah 9: 6)

12. Pifa

Sinfonie pastorale

Rezitativ (Sopran)

Es waren Hirten beisammen auf dem Felde,
die hüteten des Nachts ihre Herde.
(Lukas 2: 8)

13. Accompagnato (Sopran)

Und siehe, des Herrn Engel trat zu ihnen,
und die Herrlichkeit des Herrn umleuchtete sie,
und sie fürchteten sich sehr.
(Lukas 2: 9)



Recitative (Soprano)

And the angel said unto them:
„Fear not, for behold,
I bring you good tidings of great joy,
which shall be to all people.
For unto you is born this day
in the city of David a Saviour,
which is Christ the Lord.“
(Luke 2: 10-11)

14. Accompagnato (Soprano)

And suddenly there was with the angel,
a multitude of the heavenly host,
praising God, and saying:
(Luke 2: 13)

15. Chorus

„Glory to God in the highest,
and peace on earth,
good will towards men.“
(Luke 2: 14)

16. Air (Soprano)

Rejoice greatly, O daughter of Zion;
shout, O daughter of Jerusalem!
Behold, thy King cometh unto thee;
He is the righteous Saviour,

Rezitativ (Sopran)

Und der Engel sprach zu ihnen:
Fürchtet euch nicht, denn sehet,
ich bringe euch frohe Botschaft von
großer Freude, die allem Volk wider-
fahren wird:
denn euch ist heute in Davids Stadt
der Heiland geboren,
welcher ist Christus, der Herr.
(Lukas 2: 10-11)

14. Accompagnato (Sopran)

Und alsobald war da bei dem Engel
eine Menge der himmlischen Heer-
scharen,
die lobten Gott und sprachen:
(Lukas 2: 13)

15. Chor

Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden,
den Menschen ein Wohlgefallen.
(Lukas 2: 14)

16. Arie (Sopran)

Freue dich sehr, Tochter von Zion,
jauchze, o Tochter von Jerusalem;
siehe, dein König kommt zu dir.
Er ist der rechte Erretter,

and He shall speak peace unto the
heathen.
Rejoice greatly. . . da capo
(Zecharaiah 9: 9-10)

Recitative (Alto)

Then shall the eyes of the blind be
opened,
and the ears of the deaf unstopped.
Then shall the lame man leap as an
hart,
and the tongue of the dumb shall
sing.
(Isaiah 35: 5-6)

17. Duet (Alto, soprano)

He shall feed His flock like a
shepherd;
and He shall gather the lambs with
His arm,
and carry them in His bosom, and
gently lead
those that are with young.
(Isaiah 40: 11)
Come unto Him, all ye that labour,
come unto Him that are heavy laden,
and He will give you rest.
Take his yoke upon you, and learn of
Him,
for He is meek and lowly of heart,
and ye shall find rest unto your souls.
(Matthew 11: 28-29)

18. Chorus

His yoke is easy, and His burden is
light.
(Matthew 11: 30)

und er wird Frieden predigen unter
den Heiden.
Freue dich . . . da capo
(Sacharja 9: 9-10)

Rezitativ

Dann werden die Augen der Blinden
aufgetan
und die Ohren der Tauben geöffnet
werden;
dann wird der Lahme springen wie
ein Hirsch,
und die Zunge des Stummen wird
singen.
(Jesaja 35: 5-6)

17. Duett (Alt, Sopran)

Er wird seine Herde weiden wie ein
Hirte;
und er wird die Lämmer in seinen
Arm sammeln
und sie an seinem Busen tragen und
sanft diejenigen führen, die Junge
haben. (Jes. 40: 11)
Kommt her zu ihm alle, die ihr leidet
und schwer beladen seid,
und er wird euch Ruhe geben.
Nehmt sein Joch auf euch und lernt
von ihm,
denn er ist sanftmütig und von Her-
zen demütig,
und ihr werdet Ruhe finden für eure
Seelen.
(Matthäus 11: 28-29)

18. Chor

Sein Joch ist sanft, und seine Last ist
leicht.
(Matthäus 11: 30)

PAUSE (ca. 20 min)
Erfrischungen sind im Gemeindehaus erhältlich!

PART THE SECOND

19. Chorus

Behold the Lamb of God,
that taketh away the sin of the
world.

(John 1: 29)

20. Air (Alto)

He was despised and rejected of men,
a man of sorrows and acquainted
with grief.

(Isaiah 53: 3)

He gave His back to the smiters,
and His cheeks to them that plucked
off His hair:

He hid not His face from shame and
spitting.

(Isaiah 53: 6)

21. Chorus

Surely He hath borne our griefs,
and carried our sorrows!

He was wounded for our transgres-
sions,

He was bruised for our iniquities;
the chastisement of our peace was
upon Him.

(Isaiah 53: 4-5)

22. Chorus

And with His stripes we are healed.

(Isaiah 53: 5)

23. Chorus

All we like sheep have gone astray;
we have turned every one to his own

ZWEITER TEIL

19. Chor

Seht an das Gotteslamm,
es trägt hinweg die Sünde der Welt.

(John 1: 29)

20. Arie (Alt)

Er ward verachtet und von den Men-
schen zurückgestoßen, ein Mensch
der Schmerzen und erfüllt mit Gram.

(Jesaja 53: 3)

Er hält seinen Rücken hin denen, die
ihn schlugen, und seine Wangen
denen, die sein Haar ausrissen;

er verbarg nicht sein Antlitz vor
Schmach und Speichel.

(Jesaja 53: 6)

21. Chor

Wahrlich, er duldet unsere Qualen
und lud auf sich unsere Schmerzen;

er ward verwundet für unsere
Missetaten,

er ward zerschlagen für unsere
Freveltaten,

die Züchtigung wurde ihm auferlegt
zu unserem Frieden.

(Jesaja 53: 4-5)

22. Chor

Und durch seine Wunden werden wir
geheilt.

(Jesaja 53: 5)

23. Chor

Wie Schafe gingen wir alle in die Irre,
ein jeglicher von uns wandte sich zu



way.

And the Lord hath laid on Him the
iniquity of us all.

(Isaiah 53: 6)

24. Accompagnato (Tenor)

All they that see Him laugh Him to
scorn;

they shoot out their lips,
and shake their heads, saying:

(Psalm 22: 7)

25. Chorus

„He trusted in God that He would
deliver Him;
let Him deliver Him, if He delight in
Him.“

(Psalm 22: 8)

26. Accompagnato (Tenor)

Thy rebuke hath broken His heart:
He is full of heaviness.

He looked for some to have pity on
Him,

but there was no man, neither found
He

any to comfort him.

(Psalm 69: 20)

seinem eigenen Weg. Und der Herr
legte ihm auf all unsere Missetaten.

(Jesaja 53: 6)

24. Accompagnato (Tenor)

Alle, die ihn sehen, lachen ihn aus;
sie sperren ihre Mäuler auf
und schütteln die Köpfe, indem sie
sagen:

(Psalm 22: 7)

25. Chor

Er vertraute auf Gott, daß der ihn
erretten würde;

laßt den ihn erretten, wenn er an ihm
Gefallen findet

(Psalm 22: 8)

26. Accompagnato (Tenor)

Dein Tadel hat ihm das Herz gebro-
chen,

er ist voll von Traurigkeit:

Er schaute nach einem, der Mitleid
mit ihm habe,

aber da war keiner, noch fand er
jemanden,

der ihn tröstete.

(Psalm 69: 20)



27. Arioso (Tenor)

Behold, and see if there be any sorrow like unto His sorrow.

(Lamentations 1: 12)

28. Accompagnato (Tenor)

He was cut off out of the land of the living:

for the transgressions of Thy people was He stricken.

(Isaiah 53: 8)

29. Air (Tenor)

But Thou didst not leave His soul in hell;
nor didst Thou suffer Thy Holy One to see corruption.

(Psalm 16: 10)

30. Chorus

Lift up your heads, O ye gates;
and be ye lift up, ye everlasting doors;
and the King of Glory shall come in.

Who is this King of Glory?

The Lord strong and mighty,

The Lord mighty in battle.

Lift up your heads, O ye gates;

and be ye lift up, ye everlasting doors;
and the King of Glory shall come in.

Who is this King of Glory?

The Lord of Hosts, He is the King of Glory.

(Psalm 24: 7-10)

27. Arie (Tenor)

Schaut doch und seht, ob da irgend- ein Schmerz sei wie sein Schmerz.

(Klagelieder Jeremias 1: 12)

28. Accompagnato (Tenor)

Er wurde aus dem Land der Lebenden weggerissen, für die Missetat deines Volkes wurde er geschlagen.

(Jesaja 53: 8)

29. Arie (Tenor)

Doch du ließest seine Seele nicht in der Hölle,

noch ertrugst du, deinen Heiligen verwesen zu sehen.

(Psalm 16: 10)

30. Chor

Hebt euer Haupt
und öffnet das Tor der ewigen Stadt,
dass der Ehren König ziehe ein!

Wer ist der Ehren König?

Der Herr, stark und mächtig,
der Herr stark und mächtig im Streit.

Hebt euer Haupt

und öffnet das Tor der ewigen Stadt,
dass der Ehren König ziehe ein!

Wer ist der Ehren König?

Gott Zebaoth, er ist der Ehren König.

(Psalm 24: 7-10)

Recitative (Tenor)

Unto which of the angels said He at any time:

„Thou art My Son, this day have I begotten Thee?“

(Hebrews 1: 5)

31. Chorus

Let all the angels of God worship Him.

(Hebrews 1: 6)

32. Air (Alto)

Thou art gone up on high;
Thou hast led captivity captive,

and received gifts for men;
yea, even from Thine enemies,

that the Lord God might dwell among them.

(Psalm 68: 18)

33. Chorus

The Lord gave the word;
great was the company of the preachers.

(Psalm 68: 11)

34a. Air (Soprano)

How beautiful are the feet of them
that preach the gospel of peace,
and bring glad tidings of good things.

(Isaiah 52: 7; Romans 10: 15)

35a. Chorus

Their sound is gone out into all lands,
and their words unto the ends of the world.

(Romans 10: 18; Psalm 19: 4)

Rezitativ (Tenor)

Zu welchem Engel hat er jemals gesagt:

„Du bist mein Sohn, heute habe ich dich gezeugt?“

(Hebräer 1: 5)

31. Chor

Lasst alle Engel Gottes ihn anbeten.

(Hebräer 1: 6)

32. Arie (Baß)

Du bist in die Höhe gefahren,
du hast die Gefangenschaft ins

Gefängnis geführt
und Gaben empfangen für die

Menschen,
ja selbst für deine Feinde,

dass Gott der Herr wohne unter ihnen.

(Psalm 68: 18)

33. Chor

Der Herr gab das Wort,
groß war die Zahl der Prediger.

(Psalm 68: 11)

34a. Arie (Soprano)

Wie lieblich sind die Füße derer,
die das Evangelium des Friedens verkünden

und frohe Botschaft vom Heil bringen.

(Jesaja 52: 7; Römer 10: 15)

35a. Chor

Ihr Schall ist ausgegangen in alle Lande

und ihre Worte bis ans Ende der Welt.

(Jesaja 52: 7; Römer 10: 15)

36. Air (Bass)

Why do the nations so furiously rage together,
and why do the people imagine a vain thing?
The kings of the earth rise up,
and the rulers take counsel together
against the Lord, and against His anointed.

(Psalm 2: 1-2)

37. Chorus

Let us break their bonds asunder,
and cast away their yokes from us.

(Psalm 2: 3)

Recitative (Tenor)

He that dwelleth in Heav'n
shall laugh them to scorn;
The Lord shall have them in derision.

(Psalm 2: 4)

38. Air (Tenor)

Thou shalt break them with a rod of iron;
thou shalt dash them in pieces like a
potter's vessel.

(Psalm 2: 9)

39. Chorus

Hallelujah, for the Lord God Omnipotent reigneth. (Revelation 19: 6)

The kingdom of this world is become
the kingdom of our Lord,
and of His Christ; and He shall reign
for ever and ever. (Revelation 11: 15)
King of Kings, and Lord of Lords.
(Revelation 19: 16) Hallelujah!

36. Arie (Baß)

Warum rasen die Völker so wütend,
und warum reden die Menschen
Vergebliches?
Die Könige der Welt stehen auf,
und die Herrscher halten miteinander
Rat
gegen den Herrn und seinen Gesalbten.

(Psalm 2: 1-2)

37. Chor

Laßt uns ihre Bande zerbrechen
und ihr Joch von uns abwerfen.

(Psalm 2: 3)

Rezitativ (Tenor)

Der, welcher im Himmel wohnt,
wird sie verlachen;
denn der Herr wird sie verspotten.

(Psalm 2: 4)

38. Arie (Tenor)

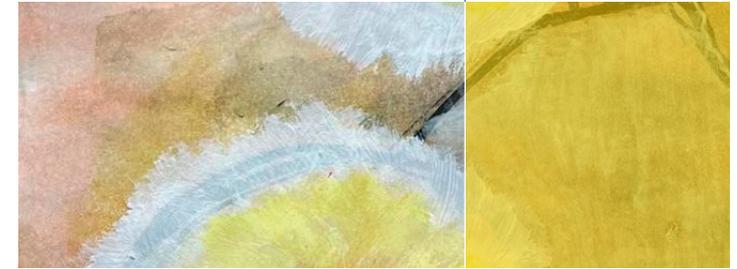
Du sollst sie zerschlagen mit einem
Stab aus Eisen, du sollst sie in Stücke
schlagen wie eines Töpfers Gefäße.

(Psalm 2: 9)

39. Chor

Halleluja, denn der Herr, der allmächtige Gott, herrschet. (Off. 19: 6)

Das Königreich dieser Welt ist zum
Königreich unseres Herrn und seines
Christus geworden; und er wird regieren
auf immer und ewig, (Off. 11: 15)
König der Könige, Herr der Herren,
(Off. 19: 16) Halleluja.

**PART THE THIRD****40. Air (Soprano)**

I know that my Redeemer liveth,
and that He shall stand
at the latter day upon the earth.
And though worms destroy this body,
yet in my flesh shall I see God.

(Job 19: 25-26)

For now is Christ risen from the dead,
the first fruits of them that sleep.

(I Corinthians 15: 20)

41. Chorus

Since by man came death,
by man came also
the resurrection of the dead.
For as in Adam all die,
even so in Christ
shall all be made alive.

(I Corinthians 15: 21-22)

DRITTER TEIL**40. Arie (Sopran)**

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt
und dass er am jüngsten Tage
auf der Erde stehen wird;
und wenn auch Würmer diesen
Körper zerstören,
werde ich in meinem Fleische Gott
sehen.

(Hiob 19: 25-26)

Nun aber ist Christus auferstanden
von den Toten, der Erstgeborene
jener, die schlafen.

(1. Korinther 15: 20)

41. Chor

Da durch einen Menschen der Tod
gekommen ist,
so kam auch durch einen Menschen
die Auferstehung der Toten.
Denn wie in Adam alle sterben,
werden sie in Christus
ebenso alle lebendig gemacht
werden.

(1. Korinther 15: 21-22)



42. *Accompagnato* (Bass)

Behold, I tell you a mystery;
we shall not all sleep,
but we shall all be changed in a
moment,
in the twinkling of an eye,
at the last trumpet.
(I Corinthians 15: 51-52)

43. *Air* (Bass)

The trumpet shall sound,
and the dead shall be raised incor-
ruptible,
and we shall be changed.
For this corruptible must put
on incorruption and this mortal
must put on immortality.
The trumpet. . . da capo
(I Corinthians 15: 52-53)

Recitative (Alto)

Then shall be brought
to pass the saying that is written:
„Death is swallowed up in victory.“
(I Corinthians 15: 54)

44. *Duet* (Alto & tenor)

O death, where is thy sting?
O grave, where is thy victory?

42. *Accompagnato* (Baß)

Siehe, ich sage euch ein Geheimnis:
Wir werden nicht alle entschlafen,
sondern wir werden alle verwandelt
werden
in einem Moment, in einem Augenblick,
bei der letzten Posaune.
(1. Korinther 15: 51-52)

43. *Arie* (Bass)

Die Posaune wird ertönen,
und die Toten werden auferstehen
unverwest,
und wir werden verwandelt werden.
Denn dies Verwesliche muss anziehen
die Unverweslichkeit, und das Sterb-
liche
muss anziehen die Unsterblichkeit.
Die Posaune wird ertönen . . . da capo
(1. Korinther 15: 52-53)

Rezitativ (Alt)

Dann wird erfüllt werden
das Wort, das geschrieben steht:
Der Tod ist verschlungen in den Sieg.
(1. Korinther 15: 54)

44. *Duett* (Alt & Tenor)

O Tod, wo ist dein Stachel?
O Grab, wo ist dein Sieg?

The sting of death is sin,
and the strength of sin is the law.
(I Corinthians 15: 55-56)

45. *Chorus*

But thanks be to God,
who giveth us the victory
through our Lord Jesus Christ.
(I Corinthians 15: 57)

46. *Air* (Soprano)

If God be for us,
who can be against us?
(Romans 8: 31)

Who shall lay anything to the charge
of God's elect?

It is God that justifieth, who is he
that condemneth?

It is Christ that died, yea rather,
that is risen again,
who is at the right hand of God,
who makes intercession for us.
(Romans 8: 33-34)

47. *Chorus*

Worthy is the Lamb that was slain,
and hath redeemed us to God by His
blood,
to receive power, and riches, and
wisdom,
and strength, and honour, and glory,
and blessing.
Blessing and honour, glory and
power,
be unto Him that sitteth upon the
throne,
and unto the Lamb, for ever and ever.
(Revelation 5: 12-14)

Amen.

Der Stachel des Todes ist die Sünde
und der Sünde Kraft das Gesetz.
(1. Korinther 15: 55-56)

45. *Chor*

Gott aber sei Dank,
der uns den Sieg gibt
durch den Herrn Jesus Christus.
(1. Korinther 15: 57)

46. *Arie* (Sopran)

Wenn Gott für uns ist,
wer kann wider uns sein?
(Römer 8: 31)

Wer will die Auserwählten Gottes
beschuldigen?

Es ist Gott, der gerecht macht,
wer ist der, welcher verdammt?

Es ist Christus, der starb, ja vielmehr,
der wieder auferstanden ist,
der zur rechten Hand Gottes sitzt,
der Fürsprache für uns einlegt.
(Römer 8: 33-34)

47. *Chor*

Würdig ist das Lamm, das erschlagen
wurde
und uns losgekauft hat bei Gott
durch sein Blut,
zu nehmen Kraft und Reichtum und
Weisheit
und Stärke und Ehre und Ruhm und
Segen.
Segen und Ehre, Ruhm und Stärke
gebührt ihm,
der auf dem Thron sitzt,
und dem Lamm, auf immer und ewig.
(Offenbarung Johannes 5: 12-14)

Amen.

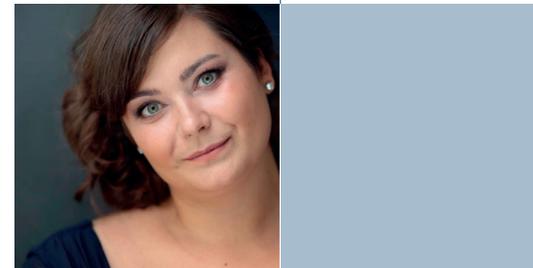


Mitwirkende

Veronika Madler – Sopran

Die aus Rumänien stammende Sopranistin Veronika Madler studierte zunächst Englisch und Französisch auf Lehramt und absolvierte dann ihr klassisches Gesangstudium an der HfM Würzburg bei Jutta Bucelis-Dehn, später bei Leandra Overmann, Thomas Heyer und bei Arthur Janzen. Schon lange vor und im Laufe des Studiums sammelte sie neben Chor- auch solistische Erfahrung im Oratorienfach. Sie singt u. a. in a-capella Ensembles für Alte Musik sowie in Oratorienchören, z. B. der Gächinger Kantorei mit Helmuth Rilling. Sie gastierte während und nach dem Studium an der Staatsoper Hannover. Als freischaffende Sopranistin ist sie regelmäßig in verschiedenen Konzerten zu hören. Neben Oratorien-, Lied- und Operngesang wirkt sie u.a. als Sängerin im Ortiz-Project mit (ein Crossover von alter Musik und Jazz nach Diego Ortiz' Trattado de Glosas, initiiert durch Alfred Karnowka). Schon seit ihrer Studienzeit ist Veronika Madler als Gesangspädagogin tätig. Vor allem Einzelunterricht, aber auch die chorische Stimmbildung sowie das Singen mit Kindern, Senioren und anderen Gruppen gehören zu ihren Leidenschaften. Seit einigen Jahren ist Veronika Madler Stimmbildnerin der Kantorei und des Kammerchors der Evangelischen Kirchengemeinde Wermelskirchen.

<http://www.madler.de>



Henriette Gödde – Alt

Henriette Gödde studierte bei Prof. Christiane Junghanns an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden und examinierte in der Meisterklasse Lied und Konzert mit Auszeichnung. Wichtige Impulse im Genre Lied erhielt sie dabei vor allem von KS Prof. Olaf Bär. Als Konzertsängerin etabliert sich Henriette Gödde auf nationalen und internationalen Podien. Neben Kantaten, Oratorien und Passionen J. S. Bachs und seiner Zeitgenossen, reicht ihr Repertoire über die großen Oratorien der Romantik bis hin zur zeitgenössischen Musik. Einladungen renommierter Orchester und Ensembles wie (...) der Akademie für Alte Musik Berlin, Camerata Salzburg, Capella Augustina (Andreas Spring), der Dresdner Philharmonie, dem Ensemble Modern (Kent Nagano), der Gächinger Cantorey (Helmuth Rilling, Hans-Christoph Rademann), dem Freiburger Barockorchester, dem Leipziger Gewandhausorchester (Ulf Schirmer), dem RIAS Kammerchor (Justin Doyle), dem Symphonieorchester des Bayrischen Rundfunks (Riccardo Muti) und dem Thomanerchor (Andreas Reize) bereichern ihr künstlerisches Schaffen.

www.henriettegoedde.de



Mitwirkende

Martin Logar – Tenor

Der slowenische Tenor Martin Logar schloss sein Studium 2016 bei Matjaž Robavs in Ljubljana ab. Zwischen 2011 und 2017 war er festes Mitglied im Slowenischen Kammerchor und seit der Saison 2017/18 arbeitet er freiberuflich in Deutschland, der Schweiz und den Niederlanden. Als Mitglied von Ensembles wie der Zürcher Sing-Akademie, Cappella Amsterdam, Nederlands Kamerkoor und Chorwerk Ruhr übernimmt er regelmäßig auch solistische Aufgaben. Seine solistische Tätigkeit vertieft sich stetig; besonders in den Bereichen Konzert und Oratorium. Martin Logar interessiert sich für unterschiedlichste Musikstile, Akustik, die Physik der menschlichen Stimme und Fussball.

www.martinlogar.com/



Thilo Dahlmann – Bass

Nach seinem Gesangsstudium an der Essener Folkwang-Hochschule, wo er 2007 sein Konzertexamen mit Auszeichnung ablegte, war der Bassbariton Thilo Dahlmann Mitglied des Internationalen Opernstudios des Zürcher Opernhauses. Meisterkurse vervollständigten ebenso seinen künstlerischen Werdegang, wie die Zusammenarbeit mit Konrad Jarnot und Carol Meyer-Bruetting. Beim Landesgesangswettbewerb Nordrhein-Westfalen wurde er mit dem ersten Preis ausgezeichnet. 2013 wurde ihm der Liedpreis des Kultusministeriums Schleswig-Holstein sowie der Nikolaus Bruhns-Sängerpriis verliehen. Neben der Operntätigkeit ist Thilo Dahlmann vor allem jedoch als Konzert- und Liedsänger tätig. Reicht sein Repertoire von frühbarocker Vokalmusik bis zu zahlreichen Uraufführungen, so liegt der Schwerpunkt seines Repertoires bei Bach, Händel und den großen romantischen Oratorienpartien. Neben seiner künstlerischen Tätigkeit ist Thilo Dahlmann Professor für Gesang an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart und unterrichtete an den Musikhochschulen Köln, Frankfurt und Graz.

www.thilodahlmann.de



Mitwirkende

Kantor Andreas Pumpa

Andreas Pumpa, geboren 1965 in Gelsenkirchen, studierte ab 1989 Ev. Kirchenmusik an der Musikhochschule Köln (Orgel bei Prof. Joachim Dorfmueller, Orchester- und Chorleitung bei Prof. Henning Fredrichs). Nach dem A-Examen führte er sein Orgelstudium bei Prof. Wolfgang Stockmeier fort. Von 1991 – 2012 war Andreas Pumpa Kantor in der Evangelischen Kirchengemeinde Halver und konzertierte u.a. dort regelmäßig als Orgelsolist und Dirigent. Neben seinen Aufgaben in der Gemeinde leitete er mit großer Freude die Kantorei Halver und zeitweise den Oratorienchor in Lüdenscheid. Er dirigierte zahlreiche oratorische Aufführungen. Bis zum Antritt der neuen Anstellung war er zudem Dozent für Klavier an der Musikschule in Wipperfürth und leitete mehrere Vokalensembles.

Am 01. Mai 2013 wurde Andreas Pumpa zum Kantor der Evangelischen Kirchengemeinde Wermelskirchen berufen. Schwerpunkte der Arbeit sind eine breit aufgestellte Chorarbeit mit Kinder- und Jugendchören, Seniorenchor, Kantorei und Kammerchor. Die Restaurierung und intensive Nutzung der Stadtkirchenkirchenorgel gehören u.a. zu den anstehenden Zukunftsprojekten.



KAMMERCHOR der Evangelischen Kirchengemeinde Wermelskirchen

Im Jahr 2013 hat sich in der Evangelischen Kirchengemeinde Wermelskirchen aus einer Projektgruppe ein Kammerchor entwickelt, der z.Zt. aus 21 Mitgliedern besteht. Der Kammerchor sieht es als seine Hauptaufgabe an, die Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde Wermelskirchen musikalisch zu begleiten und geistliche Konzerte zu gestalten. Darüber hinaus pflegt der Chor das Kulturgut „Geistliche und Weltliche Musik“ in Konzerten und trägt so zur Gestaltung des kulturellen Lebens in der Stadt Wermelskirchen bei. Neue Mitglieder sind uns herzlich willkommen! Ein Vorsingen bei Kantor Pumpa ist bei diesem Chor notwendig. Wir proben jeweils 14-tägig (ungerade Wochen), mittwochs 18:15 Uhr bis 20:30 Uhr, im Gemeindehaus Markt 4, 42929 Wermelskirchen.

www.kantorei-wermelskirchen.de/kammerchor



Ausblick

Verdi's Requiem

Die KANTOREI bietet im Moment den Einstieg in ein Mitsing-Projekt an: „Messa da Requiem“ von Giuseppe Verdi – Probe jeden Donnerstag, von 19:30 Uhr bis 21:45 Uhr im Gemeindehaus Markt 5, 42929 Wermelskirchen.

Die Proben dazu haben bereits begonnen – ein Einstieg ist nur noch für sehr erfahrene Sängerinnen und Sänger möglich!

Für die Teilnahme an der Aufführung sind (für sehr erfahrene Sängerinnen und Sänger mindestens) folgende Termine obligatorisch: Probenwochenende am 25.10. bis 27.10.2024 in Wuppertal, Auf dem Heiligen Berg, sowie die daran anschließenden Proben bis zum Konzert am 17.11.2024.

Das Konzert ist am Sonntag, 17.11.2024 um 17:00 Uhr in der Stadtkirche Wermelskirchen.

Ausführende: Veronika Madler (Sopran), Zdravka Ambric (Alt), Cornelia Frey (Tenor), Thilo Dahmann (Bass), Neues Rheinisches Kammerorchester Köln, Leitung: Kantor Andreas Pumpa.

Wenn Sie bereits über Chorerfahrung verfügen und Interesse an einer Teilnahme am Mitsing-Projekt der KANTOREI haben, nehmen Sie doch bitte Kontakt mit Kantor Andreas Pumpa auf:
 Telefon: 02192 – 937 29 02
 e-Mail: andreas.pumpa@ekwk.de
 oder kantorpumpa@aol.com



Weitere musikalische Termine in der Stadtkirche Wermelskirchen

16.06.2024 um 18:00 Uhr

Sommerkonzert des Posaunenchor Stadt
(Eintritt 10 € inkl. Getränk und Imbiss)

24.08.2024 ab 11:00 Uhr

12-Stundenkonzert am Kirmes-Samstag mit Mittelaltermarkt in und an der Stadtkirche!
 Weitere Infos und das vorläufige Programm finden Sie unter:
www.wir-für-ekwk.de

22.09.2024 um 17:00 Uhr

Orgel-Konzert der Organist*innen der Stadtkirche

06.10.2024 um 17:00 Uhr

Kammerkonzert Madler & Roth: Gesang & Piano,
 Eintritt frei –Spende am Ausgang

17.11.2024 um 17:00 Uhr

„Messa da Requiem“ von Giuseppe Verdi
 Konzert der Kantorei mit Orchester und Solisten, Tickets unter:
<https://www.bergisch-live.de/481130>

08.12.2024 um 17:00 Uhr

Adventskonzert & Jahresfest Posaunenchor Stadt

15.12.2024 um 15:00 Uhr

Adventskonzert der Chöre zum Mitsingen und Lauschen
 Hierzu herzliche Einladung zur aktiven Teilnahme am „Mitsing-Projekt: Adventskonzert“
 Weitere Infos bei Kantor Andreas Pumpa, Kontakt: kantorpumpa@aol.com

Dank allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Konzertes mitgewirkt haben:

Martina Haack, Wermelskirchen, für die Illustration des MESSIAH

Gabriele Dyk, public Werbeagentur mbH, für das Layout der Plakate, Handzettel und Programme

Stefanie Schüller, Wermelskirchen, für die Öffentlichkeitsarbeit und Mitwirkung bei der Gestaltung des Programmhefts,

und für die finanzielle Unterstützung, ohne die dieses Konzert nicht möglich gewesen wäre, von:

der Bürgerstiftung der Stadtsparkasse Wermelskirchen

und dem Förderkreis Kirchenmusik e.V.

Der Förderkreis Kirchenmusik e.V. in Wermelskirchen unterstützt die Chöre und Musikensembles in unserer Gemeinde. Er beteiligt sich an der Finanzierung von Konzerten oder Instrumentarium, gibt Zuschüsse zu Fortbildungen oder Workshops und fördert die Ausbildung von jugendlichen Nachwuchsmusikern für den Dienst in unserer Gemeinde.

**Auch zu diesem Konzert leistet der Förderkreis einen Beitrag.
Ihre Mitgliedschaft oder Spende dient diesem Zweck und ist uns jederzeit herzlich willkommen!**

Kontakt: Herr Meinhard Felbick (Vorsitzender)
Elbringhausen 40, 42929 Wermelskirchen, Telefon: 02196 - 92335
e-Mail: m.felbick@gmx.de
www.ekwk.de/kirchenmusik-foerderkreis